

GEMEINDERAT
Stadtgemeinde Völkermarkt
Prot.Nr. 3/2015

Niederschrift

über die am Donnerstag, dem 28. Mai 2015, von 18.00 bis 19.00 Uhr, im Gemeinderatssitzungssaal stattgefundene öffentliche

Gemeinderatssitzung

Die Einberufung zur Sitzung erfolgte ordnungsgemäß nach den einschlägigen Bestimmungen der K-AGO unter Bekanntgabe der Tagesordnung lt. beiliegender Einladungsgleichschrift gegen Zustellnachweis (RSb, Email).

Anwesend: Laut beiliegender Anwesenheitsliste sind von insgesamt 31 Mitgliedern des Gemeinderates 28 ordentliche Mitglieder und 3 Ersatzmitglieder anwesend;
Die Vollzähligkeit ist somit gegeben.

Von den ordentl. Mitgl. sind abwesend (alle entschuldigt):

SPÖ: Vbgm. Paul Wernig; GR. Thomas Koberer;
FPÖ: GR. Leopoldine Steindorfer;

Als Ersatzmitglieder sind anwesend:

SPÖ: GR. Oskar Seiler; GR. Harald Rogatschnig;
FPÖ: GR. Andreas Motschnig;

Vorsitzender: Bgm. Valentin Blaschitz

Schriftführerin: Ursula Krapesch (v. 17.30 – 19.00 Uhr)

Vom Personal außerdem anwesend: AL. Mag. Sandra Schoffenegger (v. 17.30 - 19.00 Uhr)

Protokollzeichner: GR. Wolfgang Miglar – FPÖ
GR. Ing. Franz Jamnig - ÖVP

Sitzungsbericht:

Nach Begrüßung der Gemeinderatsmitglieder, der anwesenden Zuhörer sowie der Pressevertreter eröffnet der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung, stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates und die Vertretung verhinderter Gemeinderatsmitglieder fest und werden die Protokollzeichner bestellt.

TOP 1.) Rechnungsabschluss 2014 – Feststellung **Ko.A.Prot.Nr. 6/2015/2**

Bericht: GR. Stefan Grauf-Sixt

Der Auszug aus der Niederschrift des Kontrollausschusses vom 18.5.2014, Prot.Nr. 6/2015/2, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Kontrollausschuss einstimmig an den Gemeinderat den Antrag auf Feststellung des Rechnungsabschlusses 2014.

Wortmeldung:

GR. Mag. Peter Wedenig

B E S C H L U S S :

Der einstimmige Antrag des Kontrollausschusses an den Gemeinderat auf Feststellung des Rechnungsabschlusses 2014 findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

TOP 2.) Verkehrsmaßnahmen Gemeindegebiet – Verkehrsverordnungen
StR.Prot.Nr.6/2015/4

Bericht: Bgm. Valentin Blaschitz

Der Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 6.5.2015, Prot.Nr. 6/2015/4, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Stadtrat einstimmig den Antrag an den Gemeinderat, nachstehende Verkehrsmaßnahmen zu beschließen:

Niederdorf:

Vor der Zufahrt zur Liegenschaft Niederdorf 1 (Kucher) soll eine 50 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung auf einer Länge von ca. 200 m verordnet werden.

Die Vorschriftszeichen gem. § 52 Z 10a) und 10b) leg.cit. sind im Bereich der Hauszufahrt aus Richtung B70 sowie im Bereich des Wegkreuzes „Schelnik“ Richtung Unterbergen anzubringen.

Greuth:

Die bereits verordnete 50 km/h Beschränkung von der Abzweigung Tamischwirt – Richtung St. Michael soll um 300 m nach Westen – Richtung Anwesen Thaller, 9121 Greuth 11 versetzt werden.

Tainach:

An der Südseite des Propsteiweges Sodalitas soll ein Halten und Parken Verboten auf einer Länge von 75 m beginnend ab dem Hauszugang Richtung Höhenbergener Landesstraße gem. § 52 Z 13b) der STVO) verordnet werden.

Mediathek Völkermarkt:

Laut Baubewilligung (Innensanierung VS) sollen 2 Behindertenparkplätze verordnet werden.

B E S C H L U S S :

Der einstimmige Antrag des Stadtrates an den Gemeinderat, nachstehende Verkehrsmaßnahmen zu beschließen,

• **Niederdorf:**

Verordnung einer 50 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung auf einer Länge von ca. 200 m vor der Zufahrt zur Liegenschaft Niederdorf 1 (Kucher)

• **Greuth:**

Versetzen der bereits verordneten 50 km/h Beschränkung von der Abzweigung Tamischwirt – Richtung St. Michael um 300 m nach Westen – Richtung Anwesen Thaller, 9121 Greuth 11

• **Tainach:**

Verordnung Halten und Parken Verboten auf einer Länge von 75 m beginnend ab dem Hauszugang Richtung Höhenbergener Landesstraße gem. § 52 Z 13b) der STVO an der Südseite des Propsteiweges Sodalitas

- **Mediathek Völkermarkt:**

Verordnung von 2 Behindertenparkplätzen (laut Baubewilligung Innensanierung VS)

findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

TOP 3.) Grundtausch Gst.Nr. 170/5 – 170/8 u. 170/11 KG Haimburg
StR.Prot.Nr.7/2015/3

Bericht: Bgm. Valentin Blaschitz

Der Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 19.5.2015, Prot.Nr. 7/2015/3, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach werden vom Stadtrat einstimmig an den Gemeinderat folgende Anträge gestellt:

- a) Zustimmung zum Grundtausch:
Das Trennstück 1 im Ausmaß von 251 m² ist vom Gst.Nr. 170/5 (Eigentümer Stadtgemeinde Völkermarkt) abzuschreiben und dem Gst.Nr. 170/8 (Eigentümer Kral Burkhart und Skuk Monika) zuzuschreiben. Im Gegenzug werden die Trennstücke 2 und 3 im Gesamtausmaß von 36 m² von den Grundstücken Nr. 170/8 und 170/11 abgeschrieben und als Verbreiterung der öffentlichen Wegparzelle Nr. 1189/1 zugeschrieben.
- b) Genehmigung der hierfür erforderlichen Verordnung
- c) Übernahme der Gebühren beim Vermessungsamt Völkermarkt durch die Antragsteller

BESCHLUSS:

Die einstimmigen Anträge des Stadtrates an den Gemeinderat,

- a) Zustimmung zum Grundtausch (Abschreibung des Trennstückes 1 im Ausmaß von 251 m² vom Gst.Nr. 170/5 (Eigentümer Stadtgemeinde Völkermarkt) und Zuschreibung zum Gst.Nr. 170/8 (Eigentümer Kral Burkhart und Skuk Monika). Im Gegenzug werden die Trennstücke 2 und 3 im Gesamtausmaß von 36 m² von den Grundstücken Nr. 170/8 und 170/11 abgeschrieben und als Verbreiterung der öffentlichen Wegparzelle Nr. 1189/1 zugeschrieben.
- b) Genehmigung der hierfür erforderlichen Verordnung
- c) Übernahme der Gebühren beim Vermessungsamt Völkermarkt durch die Antragsteller

finden mit 31 : 0 Stimmen die **einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

Top 4.) Errichtung Weganlage Gst.Nr. 82/1 KG Ritzing – grundbücherl.
Durchführung und Verordnungserlassung StR.Prot.Nr.7/2015/4

Bericht: Bgm. Valentin Blaschitz

Der Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 19.5.2015, Prot.Nr. 7/2015/4, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach werden vom Stadtrat einstimmig nachstehende Anträge an den Gemeinderat gestellt:

- 1) Übernahme der Trennstücke 1 und 2 im Gesamtausmaß von 274 m² in das Eigentum der Stadtgemeinde Völkermarkt – öffentliches Gut (Straßen und Wege)
- 2) Zustimmung zur grundbücherlichen Durchführung gem. § 13 LTG
- 3) Übernahme der Gebühren beim Vermessungsamt (unter € 300)
- 4) Genehmigung Verordnung
- 5) Errichtung der Weganlage durch den Bauhof

BESCHLUSS:

Die einstimmigen Anträge des Stadtrates an den Gemeinderat, auf

- 1) Übernahme der Trennstücke 1 und 2 im Gesamtausmaß von 274 m² in das Eigentum der Stadtgemeinde Völkermarkt – öffentliches Gut (Straßen und Wege)
- 2) Zustimmung zur grundbücherlichen Durchführung gem. § 13 LTG
- 3) Übernahme der Gebühren beim Vermessungsamt (unter € 300)
- 4) Genehmigung Verordnung
- 5) Errichtung der Weganlage durch den Bauhof

finden mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

TOP 5.) Grundwerbung Gst.Nr. 1392/2 KG Gurtschitschach

StR.Prot.Nr.7/2015/6

Bericht: Bgm. Valentin Blaschitz

Der Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 19.5.2015, Prot.Nr. 7/2015/6, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach werden vom Stadtrat einstimmig nachstehende Anträge an den Gemeinderat gestellt:

- a) Zustimmung zum Entschädigungsbetrag (€ 30 je m²)
- b) Zustimmung zur grundbücherlichen Durchführung gem. § 13 LTG
- c) Genehmigung der Verordnung
- d) Übernahme sämtlicher Kosten durch die Antragsteller

BESCHLUSS :

Die einstimmigen Anträge des Stadtrates an den Gemeinderat, auf

- a) Zustimmung zum Entschädigungsbetrag (€ 30 je m²)
- b) Zustimmung zur grundbücherlichen Durchführung gem. § 13 LTG
- c) Genehmigung der Verordnung
- d) Übernahme sämtlicher Kosten durch die Antragsteller

finden mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

TOP 6.) Antrag auf Wegverlegung (Umwidmungsantrag Lfd.Nr. 14/2015 KG St.Peter a.W.)

StR.Prot.Nr. 7/2015/7

Bericht: Bgm. Valentin Blaschitz

Der Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 19.5.2015, Prot.Nr. 7/2015/7, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach wird vom Stadtrat einstimmig an den Gemeinderat beantragt, diesem Antrag auf Wegverlegung bzw. geringfügigen Grundabtausch von Teilflächen der Wegparzellen Nr. 1636 und 1637 KG St.Peter a.W. unter der Voraussetzung, dass sämtliche Kosten für die Herstellung der gesamten Weganlage vom Antragsteller (Glanzer Philipp) getragen werden, zuzustimmen.

BESCHLUSS :

Der einstimmige Antrag des Stadtrates an den Gemeinderat, diesem Antrag auf Wegverlegung bzw. geringfügigen Grundabtausch von Teilflächen der Wegparzellen Nr. 1636 und 1637 KG St.Peter a.W. unter der Voraussetzung, dass sämtliche Kosten für die Herstellung der gesamten Weganlage vom Antragsteller (Glanzer Philipp) getragen werden, zuzustimmen, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

Lfd.Nr. 5/2014 KG St.Peter a.W. (Ouschan Annemarie und Ouschan Hermine)

Bericht: GR Hellfried Miklau

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Regional- und Verkehrsplanung und Umweltschutz vom 12.5.2015, Prot.Nr. 1/2015/4a, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Ausschuss einstimmig an den Gemeinderat den Antrag auf Umwidmung des Gst.Nr. 382/2 (nordwestliche Teilfläche) im Ausmaß von ca. 1035 m² von derzeit Grünland- Land- und Forstwirtschaftsfläche in Bauland-Dorfgebiet.

Der Stadtrat hat sich laut Prot.Nr. 7/2015/10d) vom 19.5.2015 diesem Ausschussantrag an den Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

B E S C H L U S S :

Der einstimmige Antrag des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat, auf Umwidmung des Gst.Nr. 382/2 (nordwestliche Teilfläche) im Ausmaß von ca. 1035 m² von derzeit Grünland- Land- und Forstwirtschaftsfläche in Bauland-Dorfgebiet, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

TOP 8.) Teilbebauungspläne – Änderungen

a) Teilbebauungsplan Geschäftshaus Vallery (KG Völkermarkt) - Abänderung

Bericht: GR Hellfried Miklau

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Regional- und Verkehrsplanung und Umweltschutz vom 12.5.2015, Prot.Nr. 1/2015/3a, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Ausschuss einstimmig an den Gemeinderat den Antrag, gemäß §§ 24-26 des K-GplG 1995, LBGl. Nr. 23 idgF, den bestehenden Teilbebauungsplan und die Verordnung über den Teilbebauungsplan für das Geschäftshaus Vallery – Packer Bundesstraße, vom 20.09.2001, Zl. V-165/01-610 II/2, genehmigt mit Bescheid vom 02.11.2001, Zl. VK6-ALL-60/3-2001 abzuändern und einen Teilbebauungsplan, bestehend aus einem Textteil sowie einer zeichnerischen Darstellung für die Grundstücke Nr. 259/10 und 259/11 mit der Bezeichnung Teilbebauungsplan Geschäftshaus „Lobnig“ KG Völkermarkt zu erlassen.

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt der textliche oder jedweder graphische Bebauungsplan der Stadtgemeinde Völkermarkt für diesen Bereich, ausgenommen die Parzelle Nr. 259/9, außer Kraft (laut Anlage).

Der Stadtrat hat sich laut Prot.Nr. 7/2015/10 a) vom 19.5.2015 diesem Ausschussantrag an den Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

B E S C H L U S S :

Der einstimmige Antrag des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat, gemäß §§ 24-26 des K-GplG 1995, LBGl. Nr. 23 idgF, den bestehenden Teilbebauungsplan und die Verordnung über den Teilbebauungsplan für das Geschäftshaus Vallery – Packer Bundesstraße, vom 20.09.2001, Zl. V-165/01-610 II/2, genehmigt mit Bescheid vom 02.11.2001, Zl. VK6-ALL-60/3-2001 abzuändern und einen Teilbebauungsplan, bestehend aus einem Textteil sowie einer zeichnerischen Darstellung für die Grundstücke Nr. 259/10 und 259/11 mit der Bezeichnung Teilbebauungsplan Geschäftshaus „Lobnig“ KG Völkermarkt zu erlassen, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

b) Teilbauungsplan Bereich Fachmarktzentrum City Stadtkerngebiet (KG Völkermarkt) – Abänderung

Bericht: GR Hellfried Miklau

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Regional- und Verkehrsplanung und Umweltschutz vom 12.5.2015, Prot.Nr. 1/2015/3b, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Ausschuss einstimmig an den Gemeinderat den Antrag, gemäß §§ 24-26 des K-GplG 1995, LBGl. Nr. 23 idgF, den bestehenden Teilbauungsplan für den Bereich Fachmarktzentrum – City im Stadtkerngebiet und die Verordnung des Gemeinderates vom 31.03.2014, Prot.Nr. 1/2014, genehmigt mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft vom 22.05.2014, Zl. VK3-BAU-156/2014 (004/2014), KG Völkermarkt, abzuändern und einen Teilbauungsplan, bestehend aus einem Textteil sowie einer zeichnerischen Darstellung für die Grundstücke Nr. 259/3, 259/6, 259/12, 259/16 und 259/18, alle KG Völkermarkt, zu erlassen.

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt der textliche oder jedweder graphische Bebauungsplan der Stadtgemeinde Völkermarkt für diesen Bereich außer Kraft (laut Anlage).

Der Stadtrat hat sich laut Prot.Nr. 7/2015/10 b) vom 19.5.2015 diesem Ausschussantrag an den Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

BESCHLUSS:

Der einstimmige Antrag des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat, gemäß §§ 24-26 des K-GplG 1995, LBGl. Nr. 23 idgF, den bestehenden Teilbauungsplan für den Bereich Fachmarktzentrum – City im Stadtkerngebiet und die Verordnung des Gemeinderates vom 31.03.2014, Prot.Nr. 1/2014, genehmigt mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft vom 22.05.2014, Zl. VK3-BAU-156/2014 (004/2014), KG Völkermarkt, abzuändern und einen Teilbauungsplan, bestehend aus einem Textteil sowie einer zeichnerischen Darstellung für die Grundstücke Nr. 259/3, 259/6, 259/12, 259/16 und 259/18, alle KG Völkermarkt, zu erlassen, findet mit 30 : 0 Stimmen (StR. Steinacher bei Abstimmung nicht anwesend) **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

c) Teilbauungsplan Wohnbebauung Ritzing „WA-Völkermarkt-Ritzing“ KG Ritzing – Abänderung

Bericht: GR Hellfried Miklau

Der Auszug aus dem Protokoll des Ausschusses für Regional- und Verkehrsplanung und Umweltschutz vom 12.5.2015, Prot.Nr. 1/2015/3c, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach stellt der Ausschuss einstimmig an den Gemeinderat den Antrag, gemäß §§ 24-26 des K-GplG 1995, LBGl. Nr. 23 idgF, den bestehenden Teilbauungsplan für die Wohnbebauung „WA Völkermarkt-Ritzing“ und die Verordnung des Gemeinderates vom 05.10.2011, Prot.Nr. 4/2011, Zl. F-173/11/610 II/2, genehmigt mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft vom 17.11.2011, Zl. VK3-BAU-98/2011, abzuändern und einen Teilbauungsplan, bestehend aus einem Textteil sowie einer zeichnerischen Darstellung für die Grundstücke Nr. 140/1, 145/3, 145/4 und 145/5, alle KG Ritzing, zu erlassen.

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt der textliche oder jedweder graphische Bebauungsplan der Stadtgemeinde Völkermarkt für diesen Bereich außer Kraft (laut Anlage).

Der Stadtrat hat sich laut Prot.Nr. 7/2015/10 c) vom 19.5.2015 diesem Ausschussantrag an den Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

BESCHLUSS:

Der einstimmige Antrag des Ausschusses und des Stadtrates an den Gemeinderat, gemäß §§ 24-26 des K-GplG 1995, LBGl. Nr. 23 idgF, den bestehenden Teilbebauungsplan für die Wohnbebauung „WA Völkermarkt-Ritzing“ und die Verordnung des Gemeinderates vom 05.10.2011, Prot.Nr. 4/2011, Zl. F-173/11/610 II/2, genehmigt mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft vom 17.11.2011, Zl. VK3-BAU-98/2011, abzuändern und einen Teilbebauungsplan, bestehend aus einem Textteil sowie einer zeichnerischen Darstellung für die Grundstücke Nr. 140/1, 145/3, 145/4 und 145/5, alle KG Ritzing, zu erlassen, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat.

TOP 9.) Stadtwappenverleihung – Ansuchen

StR.Prot.Nr.7/2015/23

Bericht: Bgm. Valentin Blaschitz

Der Auszug aus dem Protokoll des Stadtrates vom 19.05.2015, Prot.Nr. 7/2015/23, wird durch Verlesung zur Kenntnis gebracht.

Demnach wird vom Stadtrat einstimmig an den Gemeinderat beantragt, dem Doppelquartett Tainach das Recht zu verleihen, das Gemeindewappen der Stadtgemeinde Völkermarkt zu führen.

BESCHLUSS :

Der einstimmige Antrag des Stadtrates an den Gemeinderat, dem Doppelquartett Tainach das Recht zu verleihen, das Gemeindewappen der Stadtgemeinde Völkermarkt zu führen, findet mit 31 : 0 Stimmen **die einstimmige Annahme** durch den Gemeinderat .

TOP 10.) Gebarungsprüfungen gemäß § 62 Abs. 2 K-GHO
Ko.A.Prot.Nr. 1/2015/1
Ko.A.Prot.Nr. 2/2015/2

Bericht: GR Stefan Grauf-Sixt

- a) Der Auszug aus der Niederschrift des Kontrollausschusses vom 29.01.2015, Prot.Nr. 01/2015/1, wird verlesen und vom Gemeinderat mit 31 : 0 Stimmen **einstimmig** zur Kenntnis genommen.
- b) Der Auszug aus der Niederschrift des Kontrollausschusses vom 28.04.2015, Prot.Nr. 02/2015/2, wird verlesen und vom Gemeinderat mit 31 : 0 Stimmen **einstimmig** zur Kenntnis genommen.

Der Vorsitzende berichtet, dass nachstehende Anträge gem. § 41 K-AGO vorliegen:

1) Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von der ÖVP Völkermarkt

„Schulstandortdiskussion Mittertrixen“ – im Falle einer Schließung der Volksschule Mittertrixen Installierung eines Schülertransportes für die Schülerinnen und Schüler zum nächst gelegenen Schulstandort

Der Antrag wird vom Vorsitzenden vollinhaltlich verlesen und dem Finanzausschuss zur weiteren Behandlung zugewiesen.

2) Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von der ÖVP Völkermarkt

„Straßenbezeichnung in St.Michael odG“– nach Absprache mit der Gemeinde Poggersdorf Straßenbezeichnungen mit eindeutiger Hausnummerierung einführen

Der Antrag wird vom Vorsitzenden vollinhaltlich verlesen und dem Ausschuss für Infrastruktur zur weiteren Behandlung zugewiesen.

3) Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von der ÖVP Völkermarkt

„Kennzeichnung der Bushaltestellen“

Der Antrag wird vom Vorsitzenden vollinhaltlich verlesen und dem Ausschuss für Infrastruktur zur weiteren Behandlung zugewiesen.

4) Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von den Freih. in Völkermarkt

„Sanierung und Erweiterung der Proberäumlichkeiten des Musikvereines Haimburg“

Der Antrag wird vom Vorsitzenden vollinhaltlich verlesen und dem Finanzausschuss zur weiteren Behandlung zugewiesen.

5) Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von den Freih. in Völkermarkt

„Errichtung einer Straßenbeleuchtung für den Fußgängerübergang bei der Tainacher Draubücke“

Der Antrag wird vom Vorsitzenden vollinhaltlich verlesen und dem Stadtrat zur weiteren Behandlung zugewiesen.

6) Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von den GRÜNEN Völkermarkt

„Einrichtung einer Spielfläche für die Kinder der schulischen Tagesbetreuung am Areal des Steinacher Parks (Grünfläche vor der Volksschule Völkermarkt Stadt)“

Der Antrag wird vom Vorsitzenden vollinhaltlich verlesen und dem Stadtrat zur weiteren Behandlung zugewiesen.

***** Nicht-öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung *****

TOP 11.) Personalangelegenheiten

StR.Prot.Nr. 6/2015/7a,b,

StR.Prot.Nr. 7/2015/16

Bericht:

Bgm. Valentin Blaschitz

Damit ist die Tagesordnung erledigt.

Da keine Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt der Vorsitzende die Sitzung des Gemeinderates um 19.00 Uhr.

Die Protokollzeichner:

Der Vorsitzende:

.....
GR. Wolfgang Miglar – FPÖ

.....
Bgm. Valentin Blaschitz

.....
GR. Ing. Franz Jamnig - ÖVP

Die Schriftführerin:

.....
Ursula Krapesch

GEMEINDERAT

Stadtgemeinde Völkermarkt

Prot.Nr. 3/2015 vom 28.05.2015

Tagesordnung:

1. Rechnungsabschluss 2014 – Feststellung
2. Verkehrsmaßnahmen Gemeindegebiet – Verkehrsverordnungen
3. Grundtausch Gst.Nr. 170/5 – 170/8 u. 170/11 KG Haimburg
4. Errichtung Weganlage Gst.Nr. 82/1 KG Ritzing- grundbücherl. Durchführung u. Verordnungserl.
5. Grundwerbung Gst.Nr. 1392/2 KG Gurtschitschach
6. Antrag auf Wegverlegung (UmwidmungsantragLfd.Nr.14/2015 KG St.Peter a.W.)
7. Flächenwidmungsplan – Änderung
8. Teilbebauungspläne – Abänderungen
 - a) Geschäftshaus Vallery KG Völkermarkt
 - b) Bereich Fachmarktzentrum City Stadtkerngebiet
 - c) Wohnbebauung Ritzing „WA-Völkermarkt-Ritzing“
9. Stadtwappenverleihung – Ansuchen
10. Gebarungsprüfungen gem. § 62 Abs. 2 K-GHO
11. Personalangelegenheiten

6 Anträge gemäß § 41 K-AGO

- **Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von der ÖVP Völkermarkt**
„Schulstandortdiskussion Mittertrixen“
- **Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von der ÖVP Völkermarkt**
„Straßenbezeichnung in St.Michael odG“
- **Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von der ÖVP Völkermarkt**
„Kennzeichnung der Bushaltestellen“
- **Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von den Freih. i. Völkermarkt**
„Sanierung und Erweiterung der Proberäumlichkeiten des Musikvereines Haimburg“
- **Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von den Freih. i. Völkermarkt**
„Errichtung einer Straßenbeleuchtung für den Fußgängerübergang bei der Tainacher Draubrücke“
- **Antrag gemäß § 41 K-AGO, eingebracht von den GRÜNEN Völkermarkt**
„Einrichtung einer Spielfläche für die Kinder der schulischen Tagesbetreuung am Areal des Steinacher Parks (Grünfläche vor der Volksschule Völkermarkt Stadt)“